

	<p>Object: Bügelfibel</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Collection: Antike bis Historismus</p> <p>Inventory number: 1946.86</p>
--	---

## Description

Gewandfibeln in verschiedenen Varianten kannte man schon in der Antike. Den bogenförmigen Typus haben sowohl die Stämme der Völkerwanderungszeit als auch die Franken übernommen. In der Funktion den heutigen Sicherheitsnadeln vergleichbar, dienten Fibeln dazu, Kleider und Umhänge zusammenzuhalten. Merowingische Fibeln sind fast immer Grabfunde, da Verstorbene in ihrer Tracht und mit Beigaben versehen bestattet wurden.

Herkunft: fränkisch, aus einem Frauengrab

Ankauf 1946.

## Basic data

Material/Technique: Silber, vergoldet, Kerbschnitt  
Measurements: Länge 7 cm

## Events

Created	When	540-560 CE
	Who	
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Merovingian dynasty
	Where	

[Relation to  
person or  
institution]

When

Who

Franks

Where

## Keywords

- Clothing
- Costume accessory
- Fibula
- Grabfund

## Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Antike bis Historismus. Leipzig, S. 21